

13.08.2018: BSO-Presskonferenz

„Erstmals erhobene repräsentative Daten zeigen: Jede/r Vierte in Österreich Mitglied in Sportverein“

Die Österreichische Bundes-Sportorganisation (BSO) präsentiert die Ergebnisse und Erkenntnisse aus der erstmaligen Mikrozensuserhebung der Statistik Austria zu Sportvereinsmitgliedschaften und erläutert, was diese für die Sportpolitik in Bereichen wie Integration, Infrastruktur oder Rahmenbedingungen für Vereine bedeuten.

BSO-Präsident Rudolf Hundstorfer

„Diese statistische Erhebung ist für die BSO und den österreichischen Sport sehr wichtig, da wir basierend darauf unsere zukünftigen sportpolitischen Entscheidungen treffen können. Die Ergebnisse zeigen, dass es wichtig ist, uns weiterhin für eine stärkere Öffnung der Sportstätten in den Schulen, für mehr Unterstützung der Vereine bei ihrer Integrationsarbeit und bessere Rahmenbedingungen für ehrenamtlich Tätige einzusetzen. Davon profitieren direkt 2,1 Mio. Menschen in Österreich!“

Dr. Josef Kytir, Leiter der Direktion Bevölkerung der Statistik Austria

„Es freut mich, dass wir gemeinsam mit der BSO diese Erhebung durchführen konnten. Die große Zahl an Sportvereinsmitgliedern in Österreich zeigt die gesellschaftliche Bedeutung des Sports. Der Mikrozensus ist die größte Stichprobenerhebung in Österreich. Die Ergebnisse sind daher in hohem Maße repräsentativ für die österreichische Bevölkerung.“

BSO-GF Mag. Rainer Rößlhuber

„Einer unserer Arbeitsschwerpunkte für die Zukunft ist Datengrundlagen für den Sport zu schaffen. Hier haben wir mit der Mikrozensusbefragung eine gute Basis gelegt. Zum ersten Mal verfügen wir über repräsentative Daten für die österreichische Bevölkerung, die den eingeschlagenen Weg und unsere Forderungen an die Politik bestätigen.“

Neue Erkenntnisse: Erstmals Mikrozensusbefragung zu Sportvereinsmitgliedschaft

Im Rahmen der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2017 wurde einer repräsentativen Stichprobe Fragen zur Sportvereinsmitgliedschaft, Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots im Sportverein sowie Funktionen und Tätigkeiten im Sportverein gestellt. Dadurch liegen das erste Mal repräsentative Daten der österreichischen Bevölkerung in diesem Lebensbereich vor. Besonders interessant ist dabei, dass im Rahmen der Mikrozensus-Befragungen eine Vielzahl begleitender Informationen, wie z. B. Alter, Geschlecht, Migrationshintergrund, mitabgefragt werden. Auf Basis dieser lässt sich u. a. ablesen, welche Faktoren eine Vereinsmitgliedschaft begünstigen.

In der vorliegenden Presseunterlage sind die bei der BSO-Presskonferenz am 13. August 2018 präsentierten Daten zusammengefasst. Die gesamten Ergebnisse der Befragung können dem technischen Bericht der Statistik Austria (www.bso.or.at/mikrozensus) entnommen werden. Die dargestellten Daten basieren auf einer Hochrechnung. Zur besseren Lesbarkeit wurden die Werte gerundet.

Jeder/r Vierte in Österreich Mitglied in Sportverein

Die Befragung ergab, dass rund ein Viertel der Menschen in Österreich, das sind 2,1 Millionen, Mitglied in einem Sportverein sind (vgl. Abbildung 1). Der Anteil der Männer (31 % der männlichen Gesamtbevölkerung) liegt dabei über dem der Frauen (18 % der weiblichen Gesamtbevölkerung, vgl. Tabelle 1).

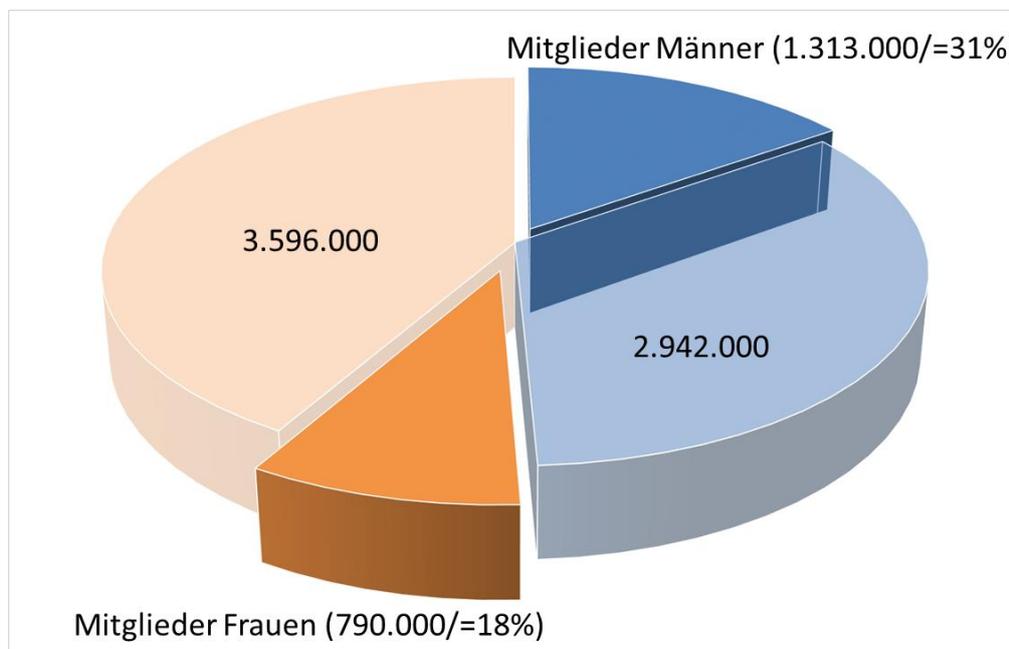


Abbildung 1: Sportvereinsmitglieder in Österreich (Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.) hellorange = Frauen ohne Mitgliedschaft, dunkelorange = Frauen mit Mitgliedschaft, hellblau = Männer ohne Mitgliedschaft, dunkelblau = Männer mit Mitgliedschaft

Tabelle 1: Mitgliedschaft in Sportvereinen

Merkmal	Insgesamt in 1000	"Sind Sie Mitglied in einem Sportverein?"			
		ja	nein	ja	nein
		in 1000		in %	
Insgesamt	8.640,5	2.103,0	6.537,5	24,3	75,7
Männer	4.255,2	1313,5	2.941,7	30,9	69,1
Frauen	4.385,3	789,5	3.595,8	18,0	82,0

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.

Regelmäßig, d. h. mindestens einmal pro Woche, nutzen 62 % (1,3 Mio. Menschen) das Sportangebot im Verein. Dieser Anteil ist bei Männern und Frauen gleich. Auch der Anteil an Personen, die das Angebot gar nicht nutzen (10 %) ist zwischen den Geschlechtern sehr ähnlich (Männer: 11 % vs. Frauen: 9 %). Die Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots im Verein ist in Tabelle 2 dargestellt.

Tabelle 2: Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots

Merkmal	Insgesamt* in 1000	"Wie häufig nehmen Sie das Sportangebot in diesem Verein (diesen Vereinen) wahr?"					
		mind. einmal pro Woche	seltener als einmal pro Woche	nie	mind. einmal pro Woche	seltener als einmal pro Woche	nie
		in 1000			in %		
Insgesamt	2.103,0	1.296,9	597,7	208,4	61,7	28,4	9,9
Männer	1313,5	808,3	366,4	138,8	61,5	27,9	10,6
Frauen	789,5	488,6	231,3	69,6	61,9	29,3	8,8

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.

* Der Ingesamt-Wert bezieht sich auf Personen, die Mitglied in einem Sportverein sind.

Kinder und Jugendliche sind stärkste Nutzer des Sportvereins

Der Anteil der Menschen, die Mitglied im Sportverein sind, verändert sich mit dem Alter. Wie in Tabelle 3 ersichtlich ist der höchste Anteil (48 %) in der Alterskategorie „10-16 Jahre“. Bei einer vergleichbaren Untersuchung des Schwedischen Sportverbandes 2012 lag der Anteil in der Altersgruppe 7-15 Jahre bei den Burschen bei ca. 66 % und bei den Mädchen bei fast 50 %.

Ab Ende der Schulpflicht nimmt der Anteil stetig ab, um sich ab einem Alter von 30-40 Jahren bei rund 22 % einzupendeln. Mit dem Ende des Erwerbslebens, bei Männern zwischen 60 und 70 Jahren sowie bei Frauen zwischen 50 und 60 Jahren, kommt es nochmals zu einem leichten Anstieg (vgl. Abbildung 2).

Tabelle 3: Mitgliedschaft in Sportvereinen nach Altersgruppen

Merkmal	Insgesamt in 1000	"Sind Sie Mitglied in einem Sportverein?"			
		ja	nein	ja	nein
		in 1000		in %	
Insgesamt	8.640,5	2.103,0	6.537,5	24,3	75,7
Alter in vollendeten Jahren					
unter 6	500,7	66,7	434,1	13,3	86,7
6 bis unter 10	335,9	143,4	192,6	42,7	57,3
10 bis unter 16	505,8	241,4	264,4	47,7	52,3
16 bis unter 20	358,8	19,8	239,0	33,4	66,6
20 bis unter 30	1.129,7	293,7	836,0	26,0	74,0
30 bis unter 40	1.162,5	267,0	895,5	23,0	77,0
40 bis unter 50	1.250,7	280,4	970,2	22,4	77,6
50 bis unter 60	1.331,5	305,3	1.026,2	22,9	77,1
60 bis unter 70	951,6	211,4	740,2	22,2	77,8
70 und mehr	1.113,2	173,9	939,4	15,6	84,4

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.

Der Anteil der Sportvereinsmitgliedschaften im Altersverlauf ist in Abbildung 2 grafisch dargestellt.

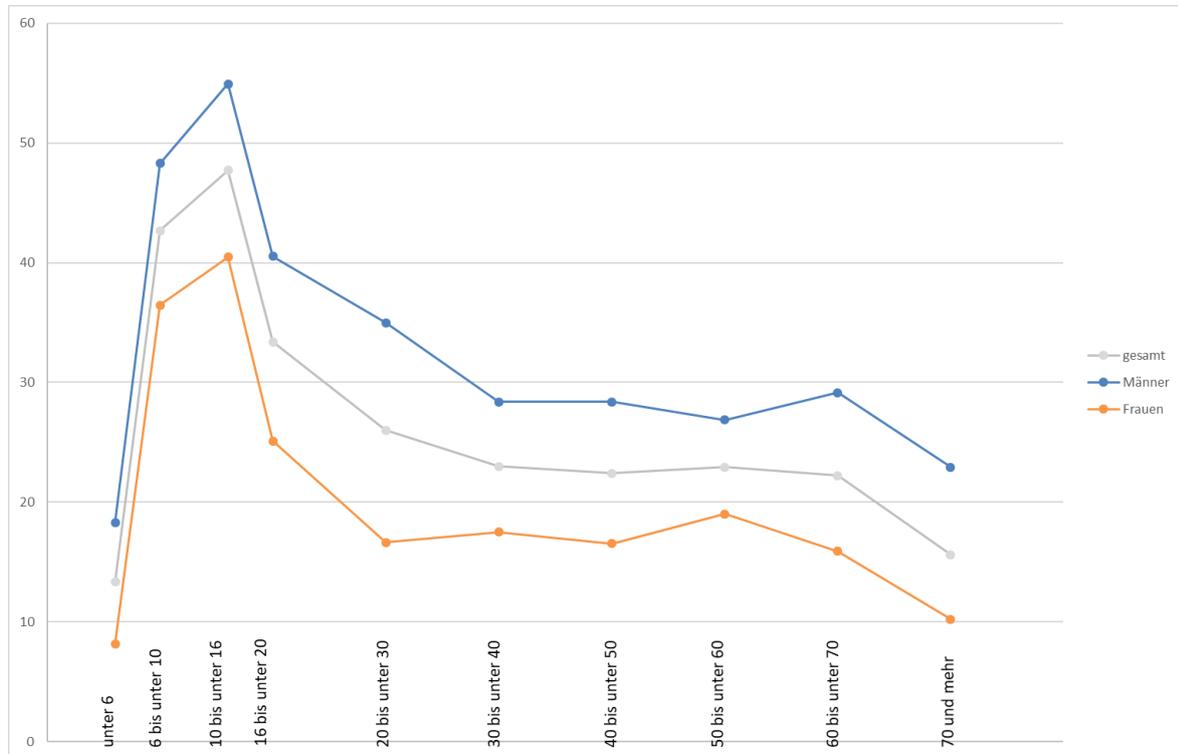


Abbildung 2: Anteil der Sportmitgliedschaften (in Prozent) im Altersverlauf (Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017)

Bei Kindern und Jugendlichen ist auch die Nutzung des Sportangebots am stärksten (vgl. Tabelle 4).

Merkmal	Insgesamt*	"Wie häufig nehmen Sie das Sportangebot in diesem Verein (diesen Vereinen) wahr?"					
		mind. einmal pro Woche	seltener als einmal pro Woche	nie	mind. einmal pro Woche	seltener als einmal pro Woche	nie
		in 1000			in %		
Insgesamt	2.103,0	1.296,9	597,7	208,4	61,7	28,4	9,9
Alter in vollendeten Jahren							
unter 6	66,7	45,9	12,9	7,8	68,9	19,4	11,7
6 bis unter 10	143,4	128,2	15,1	-	89,5	10,5	-
10 bis unter 16	241,4	199,9	41,6	-	82,8	17,2	-
16 bis unter 20	199,8	96,6	21,1	2,1	80,7	17,6	1,7
20 bis unter 30	293,7	190,7	78,6	24,4	64,9	26,8	8,3
30 bis unter 40	267,0	140,6	92,9	33,6	52,7	34,8	12,6
40 bis unter 50	280,4	142,3	111,1	27,0	50,7	39,6	9,6
50 bis unter 60	305,3	156,3	110,3	38,7	51,2	36,1	12,7
60 bis unter 70	211,4	106,4	71,9	33,1	50,3	34,0	15,7
70 und mehr	173,9	89,9	42,3	41,7	51,7	24,3	24,0

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.
 * Der Ingesamt-Wert bezieht sich auf Personen, die Mitglied in einem Sportverein sind.

Sportvereinsmitglieder mit Migrationshintergrund sind besonders aktiv

In der Gesamtbevölkerung liegt der Anteil der Menschen, die Mitglied in einem Sportverein sind, bei 24 %. Bei Menschen mit Migrationshintergrund (in Rahmen dieser Befragung: beide Eltern im Ausland geboren) liegt dieser Anteil bei lediglich 14 %. Bei der Betrachtung der weiblichen Bevölkerung zeigt sich diese Differenz ebenfalls (mit Migrationshintergrund: 8 % und ohne: 21 %). Der in der Gesamtbevölkerung (Männer: 31 %, Frauen: 18 %) deutlich zum Vorschein tretende Geschlechterunterschied ist auch bei Menschen mit Migrationshintergrund (Männer: 19 %, Frauen: 8 %) zu beobachten (vgl. Tabelle 5).

Tabelle 5: Mitgliedschaft in Sportvereinen von Personen mit/ohne Migrationshintergrund

Merkmal	Insgesamt in 1000	"Sind Sie Mitglied in einem Sportverein?"			
		ja		nein	
		in 1000		in %	
Insgesamt	8.640,5	2.103,0	6.537,5	24,3	75,7
Ohne Migrationshintergrund	6.639,9	1.833,3	4.806,7	27,6	72,4
Mit Migrationshintergrund*	2.000,5	269,7	1.730,8	13,5	86,5
Männer	4.255,2	1.313,5	2.941,7	30,9	69,1
Ohne Migrationshintergrund	3.283,0	1.130,5	2.152,5	34,4	65,6
Mit Migrationshintergrund*	972,2	183,0	789,2	18,8	81,2
Frauen	4.385,3	789,5	3.595,8	18,0	82,0
Ohne Migrationshintergrund	3.357,0	702,8	2.654,1	20,9	79,1
Mit Migrationshintergrund*	1.028,3	86,7	941,6	8,4	91,6

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.

* Personen mit Migrationshintergrund: beide Elternteile wurden im Ausland geboren.

Der geringeren Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund in Sportvereinen steht eine intensivere Nutzung des Sportangebots im Verein durch Mitglieder mit Migrationshintergrund im Vergleich zu Vereinsmitgliedern ohne solchen gegenüber (mit Migrationshintergrund: 79 % mind. einmal pro Woche, ohne: 59 % mind. einmal pro Woche). Dies gilt überdies für beide Geschlechter. (vgl. Tabelle 6).

Tabelle 6: Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots durch Mitglieder mit/ohne Migrationshintergrund

Merkmal	Insgesamt** in 1000	"Wie häufig nehmen Sie das Sportangebot in diesem Verein (diesen Vereinen) wahr?"			
		mind. einmal pro Woche	seltener als einmal pro Woche oder nie	mind. einmal pro Woche	seltener als einmal pro Woche oder nie
		in 1000		in %	
Insgesamt	2.103,0	1.296,9	806,1	61,7	38,3
Ohne Migrationshintergrund	1.833,3	1.084,1	749,2	59,1	40,9
Mit Migrationshintergrund*	269,7	212,8	56,9	78,9	21,1
Männer	1.313,5	808,3	505,2	61,5	38,5
Ohne Migrationshintergrund	1.130,5	662,8	467,7	58,6	41,4
Mit Migrationshintergrund*	183,0	145,5	37,6	79,5	20,5
Frauen	789,5	488,6	300,9	61,9	38,1
Ohne Migrationshintergrund	702,8	421,2	281,6	59,9	40,1
Mit Migrationshintergrund*	86,7	67,4	19,3	77,7	22,3

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.

* Personen mit Migrationshintergrund: beide Elternteile wurden im Ausland geboren.

** Der Ingesamt-Wert bezieht sich auf Personen, die Mitglied in einem Sportverein sind.

Besonders aktiv sind Sportvereinsmitgliedern mit Migrationshintergrund auch als LeistungssportlerInnen und TrainerInnen tätig (vgl. Tabelle 7). So sind diese dreimal so häufig als LeistungssportlerInnen (18 %) und doppelt so häufig als TrainerInnen aktiv (8 %). Bei den FunktionärInnen sind Männer mit Migrationshintergrund unterrepräsentiert (mit: 3 % vs. ohne: 8 %), bei den Frauen ist der Anteil ähnlich hoch. (mit Migrationshintergrund: 5 % vs. ohne: 6 %). Unter den Mitgliedern mit Migrationshintergrund üben Frauen (5 %) häufiger Funktionärstätigkeiten in Vereinen aus als Männer (3 %).

Tabelle 7: Tätigkeiten und Funktionen von Mitgliedern mit/ohne Migrationshintergrund im Sportverein

Merkmal	Insgesamt**	*Welche Tätigkeit/en oder Funktion/en üben Sie in diesem Verein (diesen Vereinen) aus?*							
		Leistungs- sportler/in	Trainer/in	Schieds- richter/in	Funktionär/in	Leistungs- sportler/in	Trainer/in	Schieds- richter/in	Funktionär/in
		in 1000				in %			
Insgesamt	2.103,0	164,2	96,1	12,8	139,7	7,8	4,6	0,6	6,6
Ohne Migrationshintergrund	1833,3	114,9	74,1	10,8	130,3	6,3	4,0	0,6	7,1
Mit Migrationshintergrund*	269,7	49,3	22,0	1,9	9,4	18,3	8,2	0,7	3,5
Männer	1.313,5	117,3	71,6	11,6	96,4	8,9	5,4	0,9	7,3
Ohne Migrationshintergrund	1.130,5	811	54,4	9,6	914	7,2	4,8	0,9	8,1
Mit Migrationshintergrund*	183,0	36,3	17,1	1,9	5,0	19,8	9,4	1,0	2,7
Frauen	789,5	46,9	24,6	1,2	43,3	5,9	3,1	0,2	5,5
Ohne Migrationshintergrund	702,8	33,9	19,7	1,2	38,9	4,8	2,8	0,2	5,5
Mit Migrationshintergrund*	86,7	13,0	4,9	-	4,4	15,0	5,6	-	5,1

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.

* Personen mit Migrationshintergrund: beide Elternteile wurden im Ausland geboren.

** Der Ingesamt-Wert bezieht sich auf Personen ab 16 Jahren, die Mitglied in einem Sportverein sind.

Sportvereine nehmen 1. Platz bei Freiwilligentätigkeit ein

Ein funktionierendes Vereinsleben wäre ohne freiwillig Tätige undenkbar. Dies spiegelt sich auch in der Befragung wider. 489.000 Personen üben Funktionen/Tätigkeiten, wie z. B. TrainerIn, ÜbungsleiterIn, SchiedsrichterIn, Obmann/frau, KassierIn, aus. 9 % der Sportvereinsmitglieder ab 16 Jahren sind als FunktionärInnen tätig. Dabei ist der Anteil der Männer über dem der Frauen (vgl. Tabelle 8).

Tabelle 8: Tätigkeiten und Funktionen von Mitgliedern ab 16 Jahren im Sportverein

Merkmal	Insgesamt*	Trainer/in	Schieds- richter/in	Funktionär/in	andere Funktion	Trainer/in	Schieds- richter/in	Funktionär/in	andere Funktion
		in 1000				in %			
		in 1000				in %			
Insgesamt	1.651,5	96,1	12,8	139,7	240,0	5,8	0,8	8,5	14,5
Männer	1042,3	71,6	11,6	96,4	164,9	6,9	1,1	9,2	15,8
Frauen	609,2	24,6	1,2	43,3	75,1	4,0	0,2	7,1	12,3

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Zusatzfragen zur Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, 2. und 3. Quartal 2017.

* Der Ingesamt-Wert bezieht sich auf Personen ab 16 Jahren, die Mitglied in einem Sportverein sind.

Mit dieser großen Zahl an freiwillig tätigen Personen, die wöchentlich fast 2,2 Millionen Arbeitsstunden leisten, nimmt der Bereich Sport und Bewegung im Vergleich sowohl bei der Anzahl der Freiwilligen als auch beim Stundenaufwand den ersten Platz bei der Freiwilligentätigkeit in Österreich ein. Dieses große Engagement stellt sicher, dass in nahezu jeder österreichischen Gemeinde einen Sportverein vorhanden ist (vgl. Freiwilligenbericht 2015).

Links:

Information zur Mikrozensusbefragung und technischer Bericht der Statistik Austria

<http://www.bso.or.at/mikrozensus>

Studie „Effekte der Mitgliedschaft im Sportverein auf die Gesundheit“

(OA Assoz.-Prof. PD DI Dr.med. Hans-Peter Hutter, Medizinische Universität Wien)

<http://www.bso.or.at/gesundheitsstudie>

Sport in Schweden (Schwedischer Sportverband)

<http://www.rf.se/globalassets/riksidrottsforbundet/dokument/dokumentbank/documents-in-english/sport-in-sweden-a-presentation-of-sport-in-sweden.pdf>

Regierungsprogramm 2017-2022 (Bundeskanzleramt)

https://www.bundeskanzleramt.gv.at/documents/131008/569203/Regierungsprogramm_2017%E2%80%932022.pdf/b2fe3f65-5a04-47b6-913d-2fe512ff4ce6

2. Freiwilligenbericht (Bundesministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit, und Konsumentenschutz)

https://www.sozialministerium.at/cms/site/attachments/1/4/3/CH3434/CMS1451900458557/soziale-themen_freiwilliges-engagement_bericht-zur-lage-und-zu-den-perspektiven-des-freiwilligen-engagements-in-oesterreich.pdf